

# STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



## AUSBILDUNG

Stadt Aalen ist Spitzenreiter bei der Ausbildung.

Seite 2



## DELEGATIONSREISE

Besuch in Aalens ungarischer Partnerstadt Tatabánya.

Seite 2



## LIMESMUSEUM

Spannende Aktionen rund um den UNESCO-Welterbetag am 5. Juni.

Seite 3



## INNENENTWICKLUNG

Mehr Förderung für Häuser mit alter Seele und neuem Charme.

Seite 3



## IMMER INFORMIERT

www.facebook.com/StadtAalen

STADT AALEN IST RADKULTUR-MODELLKOMMUNE – AKTION PENDLERBREZEL VON 30. MAI BIS 3. JUNI

## RadKULTUR in Aalen

Die Stadt Aalen baut ihre Radinfrastruktur weiter aus. Außerdem ist Aalen in diesem und dem nächsten Jahr RadKULTUR-Modellkommune. In Zuge dessen findet von 30. Mai bis 3. Juni die Aktion PendlerBrezel statt. Vom 27. Juni bis 17. Juli setzt die Stadt Aalen mit der STADTRADELN-Aktion zum 11. Mal ein Zeichen für den Klimaschutz.

Aalen ist 2022 und 2023 RadKULTUR-Modellkommune des Landes Baden-Württemberg und plant in diesem und dem nächsten Jahr zahlreiche Aktionen für Fahrradfahrer geplant. Oberbürgermeister Frederick Brütting liegt das Thema am Herzen: „Das Radfahren in Aalen soll nichts Exklusives sein, wir wollen Strukturen für alle schaffen. Auch im Hinblick auf das Ziel klimaneutral zu werden, sind das wichtige Bausteine.“

Bis 2030 wird die Stadt kräftig in den Ausbau ihrer Radinfrastruktur investieren. Insgesamt rund 20 Millionen Euro fließen u. a. in attraktive Radwege und weitere Abstellmöglichkeiten. So soll es in städtischen Parkhäusern und Tiefgaragen Abstellmöglichkeiten geben, versehen mit Fahrradbügel und Ladesäulen für E-Bikes. Zu den bereits im Stadtgebiet vorhandenen vier Mobilitätsstationen werden zwei weitere hinzukommen. Zum einen am Rathaus Aalen und zum anderen in Unterkochen. Diese Stationen bieten neben überdachten Stellplätzen für Fahrräder auch Lademöglichkeiten für Akkus und eine Reparaturstation. Zudem sind überdachte Fahrradstellplätze am Kulturbahnhof geplant.

Parallel zu diesen Einzelprojekten werden die bestehenden Radwege und Radwegmarkierungen in Aalen laufend ausgebaut und verbessert. Zur Verbesserung der Infrastruktur wird außerdem eine neue Fahrradbrücke in der Maiergasse in Wasseralfingen gebaut.

### AKTION PENDLERBREZEL

Wer morgens mit dem Fahrrad unterwegs ist, um beispielsweise zur Arbeit zu fahren, darf sich in der Woche vom 30. Mai bis zum 3. Juni 2022 über eine ganz besondere Überraschung freuen: Anlässlich des Weltfahrradtages am 3. Juni findet die landesweite Aktion PendlerBrezel statt. Sie ist eine Kooperation der Initiative RadKULTUR des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg und der Arbeitsgemeinschaft fahrrad-



Eine der vier Mobilitätsstationen in Aalen bei der Hochschule in der Rombacher Straße. Weitere sind beim Schloss in Wasseralfingen, bei der Bohlschule sowie beim Kulturbahnhof im Stadtoval zu finden. Zwei weitere sind in Planung.

Foto: Stadt Aalen

und fußgängerfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e.V. (AGFK BW). Unterstützt wird die Aktion zudem vom Bäckerinnungsverband Südwest.

Alle, die an diesen Tagen mit dem Rad unterwegs sind, erhalten bis 10 Uhr in teilnehmenden Bäckereien eine Gratis-Brezel (solange der Vorrat reicht). Dafür muss lediglich z. B. der Helm vorgezeigt werden, um zu beweisen, dass man mit dem Rad unterwegs ist.

In Aalen sind drei Bäckereien Teil der landesweiten Aktion. Die Bäckerei Roth im Hüttfeld, das Backparadies Bertho GmbH & Co. Kg im Mercatura und die Bäckerei Walter sowohl auf dem Wochenmarkt als auch

in ihrer Filiale am Marktplatz. Die genauen Standorte und Öffnungszeiten können unter [www.radkultur-bw.de/pendlerbrezel](http://www.radkultur-bw.de/pendlerbrezel) eingesehen werden. Dort ist auch eine interaktive Karte, in der alle 662 teilnehmenden Bäckerei-Filialen in Baden-Württemberg eingezeichnet sind, zu finden.

### STADTRADELN

Die Stadt Aalen nimmt bereits zum 11. Mal am STADTRADELN teil und setzt damit ein deutliches Zeichen für den Umweltschutz. Gemeinsam mit dem Ostabkreis findet die Aktion vom 27. Juni bis zum 17. Juli statt. Innerhalb der drei Aktionswochen geht es darum, möglichst viele Alltagskilometer mit dem Rad zurückzulegen. Jeder Kilometer

zählt – erst recht, wenn er sonst mit dem Auto zurückgelegt worden wäre. Mitmachen können alle Menschen, die in Aalen leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen. Die gefahrenen Kilometer werden sowohl einem virtuellen Team als auch der Stadt Aalen gutgeschrieben. Anmeldungen sind unter [www.stadtradeln.de/aalen](http://www.stadtradeln.de/aalen) ab sofort und während des gesamten Aktionszeitraums vom 27. Juni bis zum 17. Juli möglich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Am 16. Juli 2022 findet ein großes gemeinsames Abschlussfest statt, welches von Mitgliedern der Stadtverwaltung und der Verwaltung des Kreises organisiert wird.

SCHÄDEN KÖNNEN AB SOFORT DIGITAL AUCH ÜBER DIE HOMEPAGE DER STADT AALEN GEMELDET WERDEN

## Digitaler Schadensmelder geht an den Start

Ab sofort steht ein digitaler Schadensmelder auf der städtischen Webseite zur Verfügung. Mit dessen Hilfe können die Aalener Bürger\*innen Schäden an öffentlichem Eigentum melden oder Anregungen an die Stadtverwaltung Aalen senden.

Bisher konnten Schäden im Stadtgebiet sowie in den Aalener Ortschaften im Geodatenportal der Stadt Aalen oder über die Aalen GeoApp gemeldet werden.

Zukünftig ist das auch direkt über den städtischen Internetauftritt unter [aalen.de/schadensmelder](http://aalen.de/schadensmelder) möglich. Das gilt zum Beispiel für Schäden oder Müllverunreinigungen im öffentlichen Raum, aber auch für die Meldung von Gefahrenstellen.

Neben einer detaillierten Beschreibung des Schadensfalles kann auch ein Bild hochgeladen werden. Das hilft den städtischen Mitarbeiter\*innen dabei, sich schnellstmöglich um den Schaden zu kümmern.

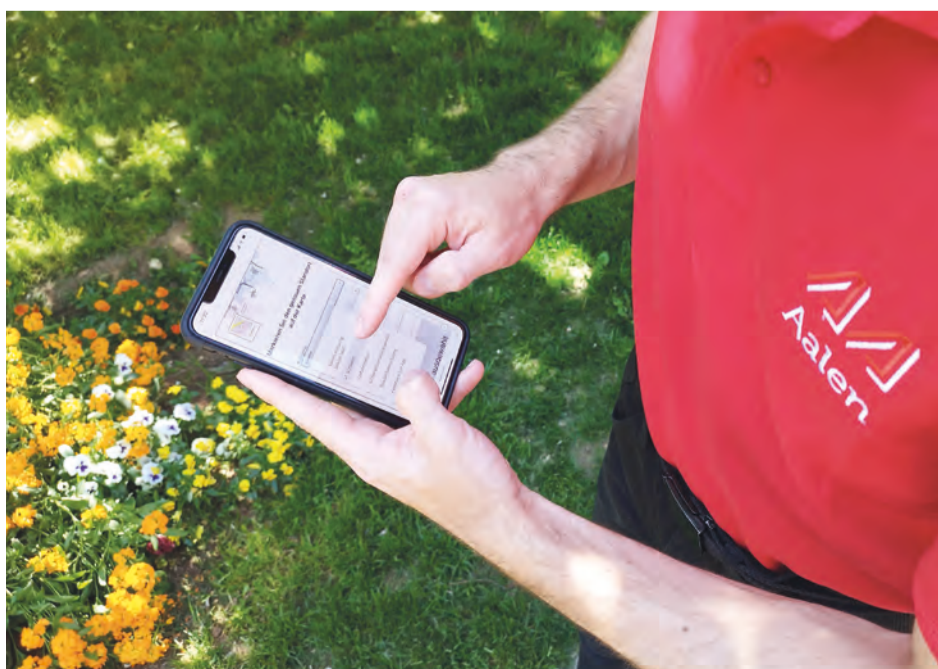
Sobald die Meldung bei der Stadtverwaltung

eingegangen ist, ist diese im Geodatenportal im Menü „Bürgerservice“ unter „Anregungen und Schadensmeldungen“ einsehbar.

### GEO-APP SEIT 2014 IM EINSATZ

Der Stadt Aalen ist es wichtig, Dienstleistungen einfacher und deshalb digital zugänglich zu machen. Bereits seit 2014 gibt es mit der Aalen GeoApp die Möglichkeit, sich unterwegs zum Beispiel über freie Parkhäuser oder die nächste Bushaltestelle zu informieren. Das Angebot wird regelmäßig genutzt: Täglich werden über das Geodatenportal und die App rund 1.600 Auskünfte eingeholt. Das Portal und die App werden ungefähr hälftig über den PC und mobile Endgeräte genutzt.

Neben dem neuen Schadensmelder auf [aalen.de](http://aalen.de) kann man Schäden auch weiterhin über die Aalen GeoApp melden. Die App ist kostenlos über die Appstores von Apple und Google für alle gängigen Tablets und Smartphones erhältlich.



Der digitale Schadensmelder steht Bürger\*innen ab sofort online am PC und auf dem Smartphone zur Verfügung und kann genutzt werden, um Schäden zu melden oder Anregungen zu geben.

Foto: Stadt Aalen

### Sitzungen

KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

Mittwoch, 1. Juni 2022  
Großer Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen

AUSSCHUSS FÜR UMWELT, STADTENTWICKLUNG UND TECHNIK

Donnerstag, 2. Juni 2022  
Großer Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter [www.aalen.de/beschluesse](http://www.aalen.de/beschluesse) zu finden.

### AALEN ENTDECKEN

#### Stadtführungen und Nachwächterrundgänge

- „Stadtgeschichten zur guten Nacht“  
Mittwoch, 25. Mai | 20 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 5 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- „G'schichte vom Aalener Hitzkopf“  
Freitag, 27. Mai | 18 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 5 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- „Aalens Gassen“  
Samstag, 28. Mai | 17 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 5 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro
- „Rundgang mit dem Nachwächter“  
Samstag, 28. Mai | 21 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 7 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3,50 Euro
- „KUBAA-Führung“ – der Kulturbahnhof  
Sonntag, 29. Mai | 16 Uhr  
Start: Haupteingang Kulturbahnhof, Georg-Elser-Platz 1  
Kosten: Erwachsene 5 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 2,50 Euro

\* für Inhaber der Spionkarte kostenfrei

### INFO:

Anmeldung erforderlich bei der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder [tourist-info@aalen.de](mailto:tourist-info@aalen.de).

### PERSONALVERSAMMLUNG AM 31. MAI

#### Ämter und Dienststellen der Stadt Aalen vormittags geschlossen

Geänderte Öffnungszeiten am 31. Mai Die städtischen Ämter und Dienststellen einschließlich Bezirksämter und Ortschaftsverwaltungen sind am Dienstag, 31. Mai aufgrund einer Personalversammlung am Vormittag geschlossen. Ab 14 Uhr gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Die Tourist-Information und das Urmuseum sind von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Das Limesmuseum ist von 10 bis 17 Uhr durchgängig geöffnet. Die Stadtbibliothek Aalen ist anstatt wie üblich ab 12 Uhr an diesem Tag ab 13 Uhr geöffnet. Die Zweigstellen der Stadtbibliothek sind nicht betroffen, da diese dienstags ohnehin nicht geöffnet haben. Die städtischen Kindertagesstätten sind ganztägig geschlossen. Das Haus der Jugend hat von 12 bis 20 Uhr geöffnet, der Jugendtreff Wasseralfingen von 12.15 bis 16 Uhr. Der Jugendtreff im Weststadzentrum bleibt an diesem Tag ganztägig geschlossen. Der Treffpunkt Röttenberg hat ab 14 Uhr geöffnet.



BUNTES PROGRAMM IM LIMESMUSEUM RUND UM ROSS UND REITER

## UNESCO-Welterbetag am 5. Juni

Anlässlich des UNESCO-Welterbetags lädt das Limesmuseum am Sonntag, 5. Juni von 11 bis 16 Uhr ein, bei Präsentationen und Demonstrationen die römische Reittechnik kennenzulernen und mit den Limesreitern und ihren Pferden das römische Leben hautnah zu erleben. Neben einer Führung zum Thema Reiterei und Mobilität im Museum, können im Außenbereich die Packeselchen der ALA II Flavia bewundert werden. Zudem erwarten die Besucher\*innen

einige spannende museumspädagogische Aktionen. So können Reitversuche mit einem römischen Sattel auf den Holzübungsgeräten gemacht werden oder im Museum verschiedene Bastelaktionen ausprobiert werden.

INFO:

Das Museumscafé ist am Nachmittag geöffnet und es gibt Kaffee und Kuchen.



Beim UNESCO-Welterbetag können Besucher\*innen im Limesmuseum hautnah erleben. Foto: Limesmuseum

AUS ALT MACH NEU – MEHR FÖRDERUNG FÜR HÄUSER MIT ALTER SEELE UND NEUEM CHARME

## Flächen gewINNEN für Aalen

Im gesamten Stadtgebiet gibt es Wohngebäude, die durch den Generationenwandel und einer umfassenden Modernisierung zu neuem Leben erweckt wurden. Viele wurden durch das städtische Innenentwicklungsprogramm „Flächen gewINNEN für Aalen“ gefördert. Künftig wird es hierfür anstatt 10.000 bis zu 12.000 Euro Fördermittel geben. Insbesondere ökologisch sanierte Gebäude können mit erhöhten Fördermitteln rechnen. Zusätzlich steht der Ausbau von Dachgeschossen im Fokus.

Bereits seit fünf Jahren betreibt die Stadt Aalen das Förderprogramm „Flächen gewINNEN für Aalen“ zur Stärkung der Innenentwicklung. Über 180 Anträge sind inzwischen bei uns eingegangen und rund 1,3 Millionen Euro sind reserviert bzw. wurden ausbezahlt“, berichtet Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, berichtet Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, berichtet Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle für umfassende Modernisierungen von Wohngebäuden, den Abbruch von ehemals landwirtschaftlich genutzten Gebäuden sowie Baumpflanzungen.

Die überwiegende Anzahl an Anträgen wurde im Förderschwerpunkt umfassende Modernisierung gestellt. Hier gibt es aufgrund des großen Siedlungsbestandes aus den 1950er bis 1980er Jahren ein deutliches Potenzial in Aalen, um Wohnraum im Bestand zu schaffen. Durch Ausbau und Modernisierung werden zeitgemäße Wohnverhältnisse geschaffen, dabei werden nicht nur einzelne Gewerke am Gebäude erneuert, sondern umfassende Maßnahmen an mehreren Gewerken, die sowohl die innere als auch äußere Gebäudestruktur betreffen, durchgeführt. Grundrisse werden geändert, damit offene und helle Wohnräume entstehen. Die technischen Infrastrukturen wie elektrische Leitungen, Wasserleitungen und Heizung werden erneuert. Auch energetische Anpassungen werden vorgenommen, indem Fenster ausgetauscht und vergrößert und das Dach sowie die Außen-

wände gedämmt werden. Der Wohnbereich wird durch einen neuen Wandanstrich und neue Bodenbeläge gestalterisch aufgewertet.

FÖRDERSATZE WERDEN ANGEHOHEN

Um die Bauherren bei den steigenden Materialkosten zu unterstützen und die Innenentwicklung nochmals hervorzuheben werden die Fördersätze für maximal 10.000 auf maximal 12.000 Euro bei einer Wohneinheit angehoben. Zusätzlich wird der Bonus bei besonders ökologischer nachhaltiger Modernisierung von bis zu 5.000 Euro auf bis zu 7.000 Euro angehoben. Besonders Familien mit Kindern profitieren von der Erhöhung der Kinderzulagen von 1.000 auf 5.000 Euro pro Kind unter 18 Jahren.

AUSBAU VON DACHGESCHOSSEN FÖRDERFÄHIG

Um weitere Möglichkeiten der Innenentwicklung zu aktivieren und zu fördern werden künftig Ausbauten und Aufstockungen von Dachgeschossen gefördert, wenn dadurch mindestens eine zusätzliche abgetrennte Wohneinheit entsteht. „Durch den Ausbau von Dachgeschossen kann zusätzlicher Wohnraum geschaffen werden, ohne dass weitere Flächen versiegelt werden müssen. Zudem ist die Infrastruktur bereits vorhanden, das spart Ressourcen und schont somit die Umwelt“, runderstreicht Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle den neuen Förderschwerpunkt. Insbesondere bei Ausbauten mit dem Rohst Holz wird eine positive Umweltbilanz erzielt sowie das Bautempo hoch gehalten, um schnellstmöglich Wohnraum schaffen zu können. Auch die Gesetzgeber haben das Potenzial erkannt und in der Landesbauordnung bereits Erleichterungen beim Ausbau von Dachgeschossen erlassen. Die Fördersummen sind an die Beträge des Schwerpunktes der umfassenden Modernisierung angepasst.

MUSIKSCHULE DER STADT AALEN

EVANG. GEMEINDE UNTERROMBACH-HOFHERRNWEILER UND MUSIKSCHULE AALEN

## Konzert zugunsten Ukraine-Hilfe

Die evangelische Kirchengemeinde Unterrombach-Hofherrnweiler veranstaltet gemeinsam mit der Musikschule Aalen am Sonntag, 29. Mai, um 11 Uhr in der Christuskirche in Unterrombach ein Benefizkonzert für die Ukraine. Den jungen Künstlern\*innen geht es aber nicht nur darum, möglichst viele Spenden zur Unterstützung der vom Krieg betroffenen Menschen zu sammeln, sondern sie möchten auch ein klares und kraftvolles Zeichen für den Frieden setzen.

Zum Auftakt des Konzerts wird ein sicher nicht alltägliches Ensemble zu hören sein. Das Harfentrio mit Theresa Bogisch (Marbach), Magdalene Haller (Aalen) und Amélie Schöpf (Stuttgart) möchte das Publikum mit Stücken von Georg Friedrich Händel, André Gretry, Alexander Glasnow und Sergei Prokofieff in vier Jahrhunderte Musikgeschichte einführen.

ELLWANGER UND AALENER MUSIKSCHÜLER\*INNEN PRÄSENTIEREN IHR KÖNNEN

## Musikschulkonzert im KUBAA

Die städtische Musikschule „Johann Melchior Dreyer“ Ellwangen und die Musikschule der Stadt Aalen veranstalten am Montag, 30. Mai, um 19 Uhr ein gemeinsames Konzert im Konzertsaal der Musikschule im Kulturbahnhof.

Alle Teilnehmenden haben in ihren Kategorien und Altersstufen einen 1. Preis beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Pforzheim erhalten und freuen sich nun auf den Bundeswettbewerb vom 2. bis 9. Juni in

Da das Marimbaphon eher noch zu den „jungen“ Instrumenten zählt, stellt im Anschluss Matteo Konrad (Aalen) ausschließlich Kompositionen des 21. Jahrhunderts mit Stücken von Mark Ford, Lin Chin Cheng und Csaba Zoltán Marján vor.

Letzter Akteur ist Christian Brunk (Aalen) mit einem Stück für vier Kesselpauken von Boris Denez, einer Bearbeitung von Bachs Violinsonate Nr. 1 für Marimbaphon und zum Abschluss ein Werk von Iannis Xenakis für klassische Perkussion.

INFO:

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Die Spenden gehen an das Projekt „Ankommen – Hilfe Ukraine und Flucht“ des Diakonieverbandes Ostalb.

INFO:

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

VORANKÜNDIGUNG

## Ist eine Photovoltaik-Anlage lukrativ?

Das Klima- und Energiemanagement der Stadt Aalen hat in der letzten Ausgabe der Stadtinfo über die Möglichkeiten der Photovoltaik-Nutzung informiert. In der kommenden Ausgabe der Stadtinfo (KW 22/23) erscheint ein weiterer Bericht zur Lukrativität der Photovoltaik-Anlage.

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG

## Warnung vor Trickbetrügem

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg wurde von mehreren Bürgerinnen und Bürgern darüber informiert, dass sie auf ihren privaten Mobilfunkgeräten angerufen wurden. Mit einer Bandansage einer angeblichen Strafverfolgungsbehörde wird dem Angerufenen suggeriert, dass die Sperrung der Sozialversicherungsnummer drohe. Um dies zu verhindern, könne man sich per Menüwahl zu einem persönlichen Ansprechpartner bei der DRV weiterverbinden lassen.

Die DRV Baden-Württemberg warnt eindringlich vor solchen Anrufen. Eine Sperrung von Sozialversicherungsnummern oder -daten wird niemals vorgenommen. Ebenso kontaktiert der gesetzliche Rentenversicherungsträger seine Kundinnen und Kunden nicht in dieser Form. Besondere Vorsicht ist auch geboten, wenn am Telefon die sofortige Überweisung von Geldbeträgen gefordert wird. In solchen Fällen sollte man auf jeden Fall sofort die Polizei informieren.

INFO:

Zur Sicherheit bietet die DRV Baden-Württemberg unter der kostenlosen Servicenummer 0800 1000 480 24 die Möglichkeit, Unsicherheiten zu klären. Weitere Methoden der Betrüger sowie Verhaltenstipps bietet der kostenlose Flyer „Vorsicht Trickbetrüger“. Dieser kann unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden unter Telefon 0721 825-23888 oder per E-Mail: [presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)

BEGEGNUNGSSTÄTTE

## Gemeinsam statt einsam

Gemeinsam in gestellter Runde genießen, statt alleine am Tisch. Offen für Klein und Groß, Jung und Alt.

- **Miteinander Mittagessen**  
„Gartenschätze - bunt und beerig“  
Dienstag, 14. Juni | ab 12 Uhr  
Kosten: 8 Euro  
Anmeldeschluss: Montag, 13. Juni

## Veranstaltungen

- **Offenes Singen**  
Das Angebot ist offen für jedes Alter. Begleitet von der Musikantengruppe.  
Montag, 30. Mai | 14 bis 16 Uhr im Café  
Ohne Anmeldung

## Kursbereich

- **Englisch Konversation Fortgeschrittene.** Es gibt wieder freie Plätze, Standard: B1/B2.  
jeden Dienstag | von 11.05 bis 12.05 Uhr  
Kosten: 25 Euro für 10 Einheiten
- **Tischtennis für Jedermann/-frau**  
Neue Spieler willkommen!  
jeden Mittwoch | von 9 bis 12 Uhr  
Teilnehmerbeitrag: 1 Euro
- **Neubeginn: Männer mit Lust am Singen.** Wir singen gerne mehrstimmig/Chorliteratur. Neuzugänge herzlich willkommen!  
14-tägig Mittwoch | von 9.30 bis 11 Uhr  
Erstmal am 25. Mai 2022  
Anmeldung jederzeit im beim Bürgerspital

INFO:

Vom 6. bis 10. Juni ist die Begegnungsstätte geschlossen. Begegnungsstätte Bürgerspital, Telefon 07361 52-2501, E-Mail [buergerspital@aalen.de](mailto:buergerspital@aalen.de)



Aus alt mach neu: Ökologisch nachhaltig modernisiertes Wohngebäude.

Foto: Stadt Aalen

INFO:

- Umfassende Modernisierungen, Abbruch von landwirtschaftlich genutzten Gebäuden, Fassadenanstriche: Ann-Kathrin Schneele | [innen@aalen.de](mailto:innen@aalen.de) | 07361 52-1557
- Entwicklungsprogramm Ländlicher

Raum und Baumpflanzungen:

- Alena Röhrlich | [gruenflaechenamt@aalen.de](mailto:gruenflaechenamt@aalen.de) | 07361 52-1374
- Weitere Beratungsstellen: Bürgerbüro Bau | [bauordnungsamt@aalen.de](mailto:bauordnungsamt@aalen.de) | 07361 52-1430
- Energiekompetenzzentrum Ostalb: 07173 185516

# Hier findet Karriere Stadt.

Ausbildung, Studium und Jobs bei der Stadt Aalen.  
Informationen auf [aalen.de/karriere](http://aalen.de/karriere)



**SPRECHSTUNDE IM RATHAUS:**  
Jonas Beck von der EUTB@ Ostalbkreis ist jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr im Aalener Rathaus, Besprechungsraum 124 in seiner wöchentlichen Sprechstunde für Ihre persönlichen Anliegen da.

**KONTAKT:**  
EUTB@- Berater Jonas Beck  
Telefon 07361 880079  
E-Mail: eutb.ostalbkreis@kbs-ai.de

**VOLKSHOCHSCHULE**

- **Spielfilm: Spiritwalker Begleitprogramm zum Studium Generale zu Korea**  
Mittwoch, 1. Juni | 20.15 Uhr  
Ort: Kino am Kocher, Kulturbahnhof Aalen, Georg-Elser-Platz 1, 73430 Aalen
- **Online-Vortrag mit Anmeldung: Nachgefragt: Krieg in Europa - Eine offene Mittagsrunde mit Analyst Matthias Hofmann vhs Aalen + vhs Schwäbisch Gmünd + vhs Heidenheim + vhs Reutlingen + vhs Mühlacker**  
Donnerstag, 2. Juni | 12.30 Uhr  
Ort: online, Zoom
- **Sommerspaziergang durch Aalen - in italienischer Sprache (ab A 2) vhs+ Hochschule Aalen mit Dr. Susanna Gaidolfi**  
Donnerstag, 2. Juni | 17 Uhr  
Ort: Aalen, Torhaus, Treffpunkt: Haupteingang oder virtueller Spaziergang: Online, Zoom

**INFO:**  
Das Gesamtprogramm ist unter [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de) zu finden. Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich.

**SMART CITY AALEN**

**Interessierte Bürger\*innen gesucht**

Die Stadt Aalen ruft ihre Bürgerinnen und Bürger zur aktiven Mitarbeit im Bürgerbeteiligungsprozess „Smart City Aalen“ auf.

Was genau ist eigentlich unter Smart City zu verstehen? Jede\*r verbindet etwas anderes damit und hat andere Erwartungen. In verschiedenen Projektwerkstätten im Zeitraum von April bis Juli möchten wir genau über diese Vorstellungen, Bedarfe und Ideen sprechen.

Bisher fanden vier Projektwerkstätten zu den Themen Teilorte, Teilhabe, Klimaschutz & Nachhaltigkeit und Mobilität statt, die bereits viele Impulse und Ideen zur Smart City hervorbrachten. In weiteren Projektwerkstätten zu den Themen Innenstadt, Tourismus & Kultur, Sport/Freizeit & Jugend sowie Startup & Existenzgründung werden weitere Be-

**MÖGLICHKEITEN DER DATENNUTZUNG IN EINER INTELLIGENTEN STADT**

**Mit Daten zu einer Smart City**

160 Teilnehmer\*innen informieren sich beim Fachtag Smart City über Chancen und Möglichkeiten der Datennutzung in einer intelligenten Stadt.

Unter dem Motto „Herausforderungen von morgen mit kommunalen Daten von heute bewältigen“ widmete sich der 5. Fachtag Smart City der Frage, welche Rolle Daten bei der Umsetzung einer intelligenten Stadt in Zukunft spielen können. Von den Referent\*innen aus Wirtschaft und Verwaltung wurde dabei die Erfassung, Auswertung und Verwendung von (Echtzeit-)Daten in einer Smart City thematisiert und an praktischen Beispielen verständlich dargestellt.

Oberbürgermeister Frederick Brütting thematisierte genau dies auch in seinem Grußwort „Wir dürfen das Feld nicht nur der privaten Wirtschaft überlassen, sondern müssen als Kommune auch an modernen Technologien und Daten teilhaben und daraus unsere Schlüsse ziehen. Denn Daten können uns dabei helfen, Herausforderungen besser und schneller zu begegnen.“ Dies unterstrich Dr. Thomas Ramge, promovierter Technikoziologe und Sachbuchautor, in seiner Keynote nochmals nachdrücklich: „Wir benötigen in Deutschland eine Datennutzungsverordnung um den Anschluss nicht zu verlieren.“

Die folgenden Impulse aus Wirtschaft und



Felix Unseld (li.) im Gespräch mit Keynote-Speaker Dr. Thomas Ramge.

Verwaltung zeigten dann auch auf, wie Städte durch Daten Planungsprozesse optimieren und Entscheidungsfindungsprozesse verbessern können. Anwendungsfälle aus den Bereichen Verkehr, Umwelt und Stadtinformation machten klar: Bereits heute ist es problemlos möglich, den Straßenzustand in Echtzeit zu erfassen, potentielle Unfallschwerpunkte auf Basis von Fahrzeugdaten frühzeitig zu erkennen und auf Basis von Luftqualitätsdaten und mit einfachen Mitteln die Lebensqualität in den Städten zu verbessern. Zentral dabei: eine Plattform auf der Daten zusammengeführt, gespeichert, ausgewertet und dargestellt werden können. „Der Idealfall für eine Smart City wäre eine zentrale Plattform für alle Städte in Deutschland, so kann Wissens-Know-how-Transfer ideal stattfinden“, so Dr. Thomas Ramge.

„Der Fachtag Smart City hat auch in diesem Jahr gezeigt – die intelligente Stadt bietet große Chancen bei der Bewältigung der Herausforderungen, die vor uns liegen“ so Felix Unseld, Wirtschafts- und Smart City-Bauftragter der Stadt Aalen.

**INFO:**  
Der 5. Fachtag Smart City wurde aufgezeichnet und ist auf der Youtube-Seite der Stadt Aalen zu sehen – Link zum Video: [https://youtu.be/Kxp7A\\_xu\\_W0](https://youtu.be/Kxp7A_xu_W0)

**STELLENANZEIGE**

Die Stadt Aalen sucht ab dem 1. September 2022 bzw. zum Schuljahresbeginn sozial engagierte junge Menschen ab dem 16. Lebensjahr für ein

**Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD)**

Soziales, Jugend und Familie. Das ist nicht nur ein Name, sondern Auftrag für uns. Für rund 70.000 Einwohnerinnen und Einwohner sind wir im Einsatz als Streetworker\*in, Erzieher\*in, Schulkindbetreuer\*in oder in der Obdach- und Wohnungslosenhilfe.

Bewirb dich für ein Freiwilliges Soziales Jahr oder den Bundesfreiwilligendienst an einer unserer Einsatzstellen:

- Kita HokusPokus – Wasseralfingen (07361 740910)
- Kita Milanweg – Unterrombach (07361 41565)
- Naturkita Greut (07361 6040)
- Kita am Kocherursprung – Unterkochen (07361 8908580)
- Kita im KiBiZ – Dewangen (07366 9297777)
- Kita Waldhausen (0152 22838756)
- Kita Fachsenfeld (07366 961216)
- Schülerhaus Welland – Hofherrnweiler (07361 4604219)
- Brauenbergschule - Wasseralfingen (07361 97700)
- Greutschule – Aalen (07361 95606)
- Hermann-Hesse-Schule – Aalen (07361 93706)
- Kocherburgschule – Unterkochen (07361 98700)
- Kappelbergschule – Hofen (07361 97716)

**SIE KÜMMERN SICH UM AALENS GRÜNE LUNGE**

**OB Brütting zu Besuch im Stadtwald**



(v. r. n. l.) Oberbürgermeister Frederick Brütting, Michael Hess, Uwe Mayle, Abteilungsleiter Zentraler Einkauf Dieter Gerstner, Patrick Klotzbücher, Revierförster Frieder Weinbrenner, Stadtkämmerin Daniela Faußner, Gregor Thanheiser, Micha Schwenold, Jonathan Wieland  
Foto: Stadt Aalen

Ungefähr 1.100 Hektar Stadtwald umgeben die Stadt Aalen und ihre Ortschaften. Diese Waldgebiete werden von drei Forstwirten sowie vier Auszubildenden bewirtschaftet und gepflegt. Das gilt auch für die zum Teil aufwändige Instandhaltung von insgesamt rund 80 Kilometern Waldwegen.

Der Stadtwald ist nicht nur ein wichtiges Naherholungsgebiet für alle Aalener\*innen, sondern auch entscheidender Faktor für die Luftqualität in der Stadt. Doch der Klimawandel hat auch Folgen für den Stadtwald: Die Trockenheit der letzten Jahre erhöht den Stress, unter dem die Bäume stehen und macht sie anfälliger für Schädlinge wie den Borkenkäfer. Deshalb ist es wichtig, dass sich die Forstwirte der Stadt um zu trockene, gefährdete Bäume kümmern. Um das leisten zu können, ist eine solide, fundierte Ausbildung unerlässlich. Eine solche Ausbildung erhalten sie bei der Stadt. Denn von Beginn werden sie bei der Arbeit vor Ort im Stadtwald eingesetzt und können praktische Erfahrung

sammeln. Die Stadt Aalen gehört zu den kommunalen Betrieben, die noch Forstwirte ausbilden. Die Bewerber kommen zum Teil von Paderborn oder gar Frankreich nach Aalen, um hier ihre Ausbildung zu absolvieren.

Oberbürgermeister Frederick Brütting tauschte sich mit den Forstwirten sowie Revierförster Frieder Weinbrenner aus. Er dankte ihnen für ihre sehr wichtige, aber auch nicht ungefährliche Arbeit. Außerdem betonte er, dass ihm wichtig sei, die Waldbewirtschaftung nicht nur aus einem finanziellen Blickwinkel zu betrachten, sondern auch als wichtigen Beitrag zum Klimaschutz vor Ort.

Um den Stadtwald besser gegen Klimaveränderungen und Extremwetterereignisse zu wappnen, wurde der Anteil der Nadelbäume und Monokulturen im Lauf der letzten Jahre kontinuierlich reduziert. Waren in den 1990er Jahren noch 50 Prozent Nadelbäume, ist der Anteil auf mittlerweile 28 Prozent zurückgegangen.

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG**

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1337  
E-Mail: [gebauedewirtschaft@aalen.de](mailto:gebauedewirtschaft@aalen.de) | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

**Medienoffensive, Installation passives Netzwerk und Elektrotechnik an der Hermann-Hesse-Schule Aalen, Kappelbergschule Hofen und Weitbrechtsschule Wasseralfingen – Elektroarbeiten**

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E32325833> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. [stefan.jendrusch@subreport.de](mailto:stefan.jendrusch@subreport.de)

Infos rund um Aalen finden Sie unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de)

**Aalen**

Hier findet Karriere Stadt.

- Das Aufgabengebiet umfasst Tätigkeiten in der Betreuung und in der Hauswirtschaft, die Unterstützung der Fachkräfte vor Ort in deren Aufgabenfelder und die Begleitung der Kinder/Schüler\*innen im Alltag.**
- Das erwarten wir:**
- Interesse an sozialem Engagement
  - Einfühlungsvermögen
  - Freude an der Arbeit mit Menschen
  - Einsatzbereitschaft
  - Teamfähigkeit

- Das Bildungs- und Orientierungsjahr ermöglicht:**
- vielfältige Erfahrungen
  - persönliche Weiterentwicklung und Weiterbildung
  - Arbeit mit Kindern/ Jugendlichen
  - Übernahme sozialer Verantwortung
  - Erweiterung persönlicher Kompetenzen
  - monatliches „Taschengeld“

Werde auch du Teil des Betreuungsteams der Stadt Aalen.



[www.aalen.de](http://www.aalen.de)



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

# Haushaltssatzung der Stadt Aalen für das Haushaltsjahr 2022

I. Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 17.02.2022 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 beschlossen:

§ 1 ERGEBNISHAUSHALT UND FINANZHAUSHALT

Der Haushaltsplan wird festgesetzt im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen .....EUR

1.1 **Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge** .....201.931.400

1.2 **Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen** .....216.194.400

1.3 **Ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) ..... **-14.263.000**

1.4 **Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren** ..... 0

1.5 **Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.3 und 1.4) ..... **-14.263.000**

1.6 **Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge** ...7.000.000

1.7 **Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen** ..... 0

1.8 **Veranschlagtes Sonderergebnis**

(Saldo aus 1.6 und 1.7) .....7.000.000

1.9 **Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.5 und 1.8) ..... **-7.263.000**

2. **im Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen .....EUR

2.1 **Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** .....196.277.500

2.2 **Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** .....202.166.600

2.3 **Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit** ..... **-5.889.100** (Saldo aus 2.1 und 2.2)

2.4 **Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** .....42.032.750

2.5 **Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** .....62.238.300

2.6 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** ..... **-20.205.550** (Saldo aus 2.4 und 2.5)

2.7 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** ..... **-26.094.650** (Saldo aus 2.3 und 2.6)

2.8 **Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit** .....15.500.000

2.9 **Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit** .....2.956.800

2.10 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** ..... **12.543.200** (Saldo aus 2.8 und 2.9)

2.11 **Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands**, ..... **-13.551.450** (Saldo aus 2.7 und 2.10)

§ 2 KREDITERMÄCHTIGUNG

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) .....EUR wird festgesetzt auf ..... **15.500.000**

§ 3 VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen

Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten.....EUR (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf ..... **58.390.000**

§ 4 KASSENKREDITE

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf ..... **15.000.000**

§ 5 STEUERSÄTZE

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

- für die **Grundsteuer**
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (**Grundsteuer A**) auf ..... **300 v. H.**
  - b) für die Grundstücke (**Grundsteuer B**) auf ..... **370 v. H.**
- für die **Gewerbesteuer** auf ..... **380 v. H.** der Steuermessbeträge.

II. Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2022

wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 23. Februar 2022 vorgelegt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 19. Mai 2022, Aktenzeichen 14-2241.-2/13/365 nach §§ 81 Abs. 2 und 121 Abs. 2 GemO die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt.

III. Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme von Freitag, 27. Mai 2022 bis Dienstag, 07. Juni 2022 - ausgenommen Samstag und Sonntag - während den Öffnungszeiten im Rathaus, Außenstelle Kubus, Gmünder Straße 13, 73430 Aalen, 2. Stock öffentlich aus.

Ausgefertigt  
Aalen, 19.05.2022

Frederick Brütting  
Oberbürgermeister

# Wirtschaftsplan Eigenbetrieb aalen.kultur & event für das Wirtschaftsjahr 2022

I. Aufgrund von § 14 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) vom 08.01.1992 zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Juni 2020 (Gbl. S. 403) hat der Gemeinderat am 17.02.2022 den folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 beschlossen:

§ 1 ERFOLGSPLAN UND FINANZ- UND LIQUIDITÄTSPLAN

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt im **Erfolgsplan** mit den folgenden Beträgen .....EUR

1.1 **Erträge** .....381.000

1.2 **Aufwendungen** .....2.273.800

1.3 **Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) ..... **-1.892.800**

2. **im Finanz- und Liquiditätsplan** mit den folgenden Beträgen .....EUR

2.1 **Einzahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit** .....374.800

2.2 **Auszahlungen aus lfd. Geschäftstätigkeit** .....1.949.400

2.3 **Zahlungsmittelbedarf des Erfolgsplans** ..... **-1.574.600** (Saldo aus 2.1 und 2.2)

2.4 **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** ..... 0

2.5 **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** .....285.000

2.6 **Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf** ..... **-285.000** (Saldo aus 2.4 und 2.5)

2.7 **Veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf** ..... **-1.859.600** (Saldo aus 2.3 und 2.6)

2.8 **Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit** .....1.859.600

2.9 **Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit** ..... 0

2.10 **Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf** ..... **1.859.600** (Saldo aus 2.8 und 2.9)

2.11 **Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands** ..... **0** (Saldo aus 2.7 und 2.10)

§ 2 KREDITERMÄCHTIGUNG

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) .....EUR wird festgesetzt auf ..... **0**

§ 3 VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen

Verpflichtungsermächtigungen.....EUR wird festgesetzt auf ..... **0**

§ 4 KASSENKREDITE

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf ..... **0**

II. Der vorstehende Wirtschaftsplan mit seinen Anlagen für das Wirtschaftsjahr 2022 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der vom Gemeinderat beschlossene Wirtschaftsplan mit seinen Anlagen wurde gemäß § 121 Abs. 2 GemO i. V. m. § 12 Abs. 4 EigBG und § 81 Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 23. Februar 2022 vorgelegt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 09. Mai 2022, Aktenzeichen

14-2262.-1/11/27 nach § 121 Abs. 2 GemO i. V. m. § 12 Abs. 4 EigBG und § 81 Abs. 2 GemO die Gesetzmäßigkeit des Wirtschaftsplans bestätigt.

III. Der Wirtschaftsplan liegt zur Einsichtnahme von Freitag, 27. Mai 2022 bis Dienstag, 07. Juni 2022 - ausgenommen Samstag und Sonntag - während den Öffnungszeiten im Rathaus, Außenstelle Kubus, Gmünder Straße 13, 73430 Aalen, 2. Stock öffentlich aus.

Ausgefertigt  
Aalen, 19.05.2022

Frederick Brütting  
Oberbürgermeister